Limmattaler Zeitung

SCHLIEREN

Der Spitalverband rechnet für nächstes Jahr mit einem Gewinn von 800'000 Franken

Die Delegiertenversammlung des Spitalverbands Limmattal hat das Budget 2024 verabschiedet.

17.11.2023, 13.29 Uhr

Die Teuerung und der Fachkräftemangel sind Herausforderungen, denen sich das Spital Limmattal ausgesetzt sieht.
Bild: Oliver Graf

Die Umgebungsarbeiten beim neuen Pflegezentrum des Spitals Limmattal neigen sich dem Ende zu. Sie sollen im Dezember abgeschlossen werden, wie das Spital mitteilt. Ebenfalls noch im Dezember bezieht die Zurzach Care ihr Rehabilitationszentrum im Pflegezentrum. Damit werde ein weiterer Schritt in der integrierten, koordinierten Gesundheitsversorgung im Limmattal gemacht, heisst es weiter.

Bereits verabschiedet wurde das Budget 2024. Am Mittwochabend hiess die Delegiertenversammlung des Spitalverbands den Voranschlag einstimmig gut. Er rechnet für kommendes Jahr mit einem Gewinn von rund 800'000 Franken. Das Ebitda, also der Gewinn vor Zinsen,

Steuern und Abschreibungen, ist mit 24,3 Millionen Franken veranschlagt. Die Ebitda-Marge, die das Ebitda ins Verhältnis zum Gesamtumsatz setzt, liegt bei 10 Prozent. Für 2024 rechnet der Spitalverband mit einer Umsatzsteigerung von 7,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

«Wir haben aufgrund der Herausforderungen, denen der Spitalverband ausgesetzt ist, leicht tiefer budgetiert als in den Jahren zuvor,» sagt Spitaldirektorin Ute Buschmann. Vor allem die Teuerung und der Fachkräftemangel, der unter anderem durch temporäre Anstellungen mit Folgekosten verbunden sei, würden das Spital in nächster Zeit beschäftigen. Und dies bei gleichzeitigen Tarifrisiken sowie einem steigenden Aufwand aufgrund von Regulierungen. «Dennoch ist es ein solides Budget, mit dem wir diese Herausforderungen angehen können», sagt Buschmann. Der Spitalverband stehe weiterhin auf einem guten Fundament. *(liz)*

Mehr zum Thema

LIMMATTAL

Spitalverband Limmattal eröffnet für seinen Rettungsdienst einen neuen Stützpunkt in Regensdorf

16.11.2023

SCHLIEREN

30 Geburten mehr: Das Spital Limmattal hat 2022 einige Rekorde gebrochen

09.02.2023

Für Sie empfohlen

Melden Sie sich an und erhalten Sie hier Ihre individuellen Leseempfehlungen.

Jetzt anmelden